



Ausgabe 2

**Aktuelle Entwicklung  
Elektrolumineszenz**

**Sonnenstrom für den  
Eigenverbrauch**

**SOLPOWER®  
Modulreihe Fiona**

## Erweiterung der SOLPOWER® Labs: **Elektrolumineszenz**

**Aktuelle Entwicklung: Elektrolumineszenz. Das seit Juli 2009 betriebene Labor in Weingarten wurde um ein Elektrolumineszenz-Messgerät des Typs GreatEyes LumiSolar Professional erweitert.**

Bei diesem Messverfahren wird eine Spannung an ein Solarmodul angelegt, wodurch die einzelnen Zellen schwach im infraroten Spektralbereich leuchten. Mittels einer hochempfindlichen Spezialkamera werden die einzelnen Zellen fotografiert. Auf diesen Auf-

nahmen werden eventuell vorhandene mechanische oder elektrische Fehler sofort sichtbar. Die außergewöhnlich hohe Auflösung des verwendeten Systems ermöglicht die Detektion auch kleinster Risse oder Verunreinigungen in den Solarzellen. Dementsprechend ist eine umfassende Kontrolle der Qualität von SOLPOWER® Modulen nicht nur innerhalb der Produktion oder im Betrieb der Photovoltaik-Anlagen möglich, sondern auch über die gesamte Transportkette hinweg. In Verbindung mit dem bereits vorhandenen Flasher

verfügen die SOLPOWER® Labs somit über eine umfangreiche Bandbreite an Analyseverfahren, welche neben der Qualitätssicherung auch eigene Forschung und Entwicklung ermöglichen. Seit Juli 2010 wird das Elektrolumineszenz-Messgerät routinemäßig im Rahmen der Wareneingangskontrolle eingesetzt, um die hohen Ansprüche an die Qualität der SOLPOWER® Module weiter zu unterstreichen.

**Elektrolumineszenz-Messgerät im SOLPOWER Labor.**  
Fehler wie Risse, Mismatch oder Teilausfall von Zellen können bereits bei der Wareneingangskontrolle erkannt werden und nicht erst nach 10 Jahren auf dem Dach des Kunden.





## **Sonnenstrom für den Eigenverbrauch.** Eigenverbrauch von Solarstrom bringt **Unabhängigkeit**, gute **Rendite** und klimafreundliche **Mobilität**.

**Seit dem 01.07.2010 wird der Eigenverbrauch von Solarstrom verstärkt gefördert.**

### **Konkret bedeutet dies:**

Man erhält einen Zuschuss für Solarstrom, der auf dem eigenen Dach erzeugt und sofort im eigenen Haushalt verbraucht wird. Nicht benötigter Strom wird in das Netz eingespeist und mit dem vollen Satz vergütet.

Da für den selbst erzeugten und direkt verbrauchten Solarstrom keinerlei Strom aus dem Netz bezogen werden muss, ergibt sich eine effektive Vergütung aus der Summe zwischen Zuschuss und eingespartem Strompreis. Diese effektive Vergütung kann bei einem starken Anstieg des Strompreises in der Zukunft sogar höher sein, als die reguläre Einspeisevergütung vor der Absenkung zum 01.07.2010.

Durch einfache Anpassungen des persönlichen Nutzungsverhaltens lässt sich der Anteil des Eigenverbrauchs deutlich steigern, zum Beispiel durch eine Startzeitvorwahl energieintensiver Verbraucher wie Waschmaschine, Trockner oder Spülmaschine. Auch das Laden von Akkus oder - ganz im Trend der Zeit - Elektrofahrzeugen während der Mittagszeit resultiert in einer deutlichen Steigerung des Eigenverbrauchs.

Unsere Vertriebsgesellschaften haben bereits kurz nach der ursprünglichen Einführung der Förderung des Eigenverbrauchs zum 01.01.2009 zahlreiche entsprechende Projekte erfolgreich realisiert. Moderne elektronische Zähler für den Eigenverbrauch mit „smart metering“-Fähigkeit werden seit Anfang 2010, wo immer möglich, eingesetzt.



**Eigenverbrauch ist intelligent.**



**SOLPOWER**  
SONNE IST WUNDERBAR



## **SOLPOWER® Modulreihe Fiona** Unser SchönDach Modul für **SolarLiebhaber.**

Im zweiten Halbjahr 2010 setzt SOLPOWER® verstärkt auf das ästhetisch ansprechende Fiona Modul. Durch Verwendung von Hochleistungszellen kann das Modul in Vollspezifikation inklusive ++ Leistungstoleranzen angeboten werden.

**Fiona gehört zu einer ganz neuen Generation Solarstrom-Anlagen.**

**Alles an ihr ist elegante Optik in anthrazit.** Fiona fügt sich harmonisch ein und bereichert das gesamte Erscheinungsbild. Wie ein kostbarer Stein, zeitlos perfekt und ein klein wenig geheimnisvoll. Mein Haus hat gewonnen, das sieht man.

**Eine wunderbare Idee für mein Dach.**

*Fiona*  
**die Schöne.**

GM572S-175

Nennleistung [Wp]:	175
$U_{MPP}$ [V]:	35,3
$I_{MPP}$ [A]:	4,96
$I_{sc}$ [A]:	5,40
$U_{oc}$ [V]:	44,0
Modulwirkungsgrad ( $\eta$ ) [%]:	13,7

(Messwerte nach Standard-Test-Bedingungen STC:  
1.000 W/m<sup>2</sup> Einstrahlung, 25 °C, Air-Mass (AM) 1,5  
nach DIN EN 60904-3)

Nennleistung:	175 W <sub>p</sub>
Anschlussdose:	Thermodynamisch optimierte SOLPOWER® Sicherheitsdose
Schutzklasse:	IP 67 gemäss DIN EN 60529
Leistungstoleranz:	Klasse A: +5/-0 W der Nennleistung zzgl. Leistungsreserve
Zellanzahl:	72 (6x12) in Serienschaltung mit Bypass-Dioden
Technologie:	monokristallines Silizium
Zellgrösse (LxB):	125 mm x 125 mm
Modulgrösse (LxBxH):	1580 mm x 808 mm x 45 mm
Gewicht:	ca. 15,5 kg
Max. Systemspannung:	1000 V
NOCT:	48°±3°C
Temperaturkoeffizienten:	$I_{sc}$ : +0,03 %/K, $U_{oc}$ : -0,38 %/K, $P_{MAX}$ : -0,46 %/K
Garantie*:	Produktgarantie: 5 Jahre, Leistungsgarantie: 10 Jahre auf 90 % und 25 Jahre auf 80% der Nennleistung
Anschlüsse:	Plus- und Minus-Pol: 1 Meter Spezial-PV-Kabel mit Steckverbinder MC4 oder gleichwertig
Zertifikate:	IEC 61215, IEC 61730 mit Zusatz 5.400 Pa Belastbarkeit

\* Maßgebend sind die vollständigen Garantiebedingungen in ihrer jeweils gültigen Fassung der SOLPOWER GmbH, D-88214 Ravensburg. Änderungen aufgrund technischer Verbesserungen vorbehalten.

# Für Dächer

groß und klein.  
Und Dachpacht.



SOLPOWER®-Referenzanlage „Industrie-Moderne“

#### IMPRESSUM

**HERAUSGEBER:** SOLPOWER AG • Stettiner Straße 7 • D-88250 Weingarten • Tel +49 (0)751 977 133-50  
Fax +49 (0)751 977 133-5902 • info@solpowerag.com • www.solpowerag.com

**VERFASSER:** Dr. Sönke Voss, Leiter Produktmanagement, SOLPOWER AG

**FOTOS:** SOLPOWER AG

**GRAFIK:** Saupe Fouad Werbeagentur, Biberach/Riß, Michael Saupe, Melanie Ritt, Stefanie Schließer  
www.saupefouad.de



**SOLPOWER**  
SONNE IST WUNDERBAR

**SOLPOWER AG** • Stettiner Straße 7 • D-88250 Weingarten

Tel +49 (0)751 977 133-50 • Fax +49 (0)751 977 133-5902, info@solpowerag.com • www.solpowerag.com